<u>Fall 13:</u> "Späte Kartoffeln" (Einführung in das allgemeine Schuldrecht – Unmöglichkeit mit Gläubigerverzug –)

Bauer V verkauft aus seinem Vorrat dem Gemüsehändler K 250 Kilo Kartoffeln der Güteklasse B zum Preis von € 300. Dabei vereinbaren sie, dass V dem K die Kartoffeln bringen soll. Als V liefert, lehnt K die Annahme mit der Begründung ab, dass die Kartoffeln nicht der vereinbarten Qualität entsprechen würden, was jedoch unzutreffend ist. Auf dem Weg zurück zum Hof gerät V aufgrund einer kleinen Unachtsamkeit in einen Verkehrsunfall, bei dem die Kartoffeln vernichtet werden.

Welche Rechte haben K und V?